

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender

Herausgeber: Nidwaldner Kalender

Band: 116 (1975)

Rubrik: Isch nid e so bees

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Isch nid e so bees

Das chamme doch nid glaibe,
das gahd doch eim nid ii.
Dr Pfarrer siig so taibe,
verschitti nu dr Wii.

Er sitzi vorum Tischli
und stuini gredi uis,
er nähm vom bbachne Fischli
kes einzigs Grätli druis.

S' Babettli chas de gheere,
wiä d' Schuelerbuebe sind,
statt gued und fliissig z' lehre,
si nänd enand bim Grind.

Dr eint hend's ufe Rigge gleid
und dä, nid ebbe paff,
dä gumped gleitig uif und seid:
Verfluechte huäre-n-Aff.

Dr Pfarrer isch erschlage.
Was nimmd das fir-n-es Änd?
Er will si go beklage
bim stränge Presidänt.

Herr Pfarrer, tue's vergässe,
dänk nid a Straf und Rach.
Diä Buebe sind versässe
uf iisi scheeni Sprach.

J. v. M.